

Presseinformation

04. August 2008

**IMA - Internationale Fachmesse Unterhaltungs- und Warenautomaten
13. bis 16. Januar 2009, Messegelände Düsseldorf**

- **IMA 2009 geht mit über 200 Ausstellern an den Start**
- **Bowling ist neuer Ausstellungsbereich**

Düsseldorf. Die IMA wächst: Im kommenden Jahr geht die Internationale Fachmesse für Unterhaltungs- und Warenautomaten mit über 200 Ausstellern in Düsseldorf an den Start und belegt erneut die Hallen 8a und 8b. Damit findet die IMA nach ihrem Wechsel von Nürnberg nun bereits zum dritten Mal auf dem Düsseldorfer Messegelände statt. Der Erfolg gab dem Veranstalter, dem Verband der Deutschen Automatenindustrie (VDAI), Recht: In diesem Jahr informierten sich 8.850 Fachbesucher aus dem In- und Ausland über die Neuheiten der Automatenwirtschaft. Zuwachs war auf allen Sektoren zu verzeichnen: Die IMA 2008 verzeichnete ein Plus von acht Prozent mehr Besuchern, 15 Prozent mehr Ausstellern und fast 20 Prozent mehr Ausstellungsfläche. Belegt wurden knapp 19.000 qm Ausstellungsfläche (2007: 16.000 qm).

Die vor zwei Jahren erlassene neue Spielverordnung hat ein breites Spektrum an neuen, gewerblich betriebenen Geld-Gewinnspiel-Geräten ermöglicht. Deutlich im Trend liegen nach wie vor bildschirmbasierte Spielgeräte und Multigamblers. Aber auch die klassischen Walzen- oder Scheibengeräte stoßen bei einer Vielzahl der Kunden auf Interesse. Beide Segmente stellen einen Grossteil der ausgestellten Geräte dar. Auch bei weiteren Ausstellungsbereichen wie Dekoration und Zubehör, insgesamt der Ausstattung für Spielstätten, ist das Interesse ungebrochen.

Zudem wird der Bereich Bowling im kommenden Jahr viel Raum auf der Messe einnehmen: In Kooperation zwischen der IMA 2009 und dem Fachmagazin Bowling Business findet parallel zur Fachmesse dann erstmalig die **Bowling World 2009** statt. Ab den vier Messetagen präsentieren Hersteller und Dienstleister aus der Bowlingbranche und bowling-affinen Branchen ihre Produkte und Konzepte. „Bowling liegt nach wie vor im Trend - vor allem in der Kombination mit Spielautomaten“, erklärt IMA-Direktorin Petra Lassahn. „Es gibt heute schon sehr viele kreative Gestaltungsangebote für Aufsteller, die beides gut

miteinander verbinden.“ Dieser Bereich sei zudem sehr interessant für die „klassischen“ IMA-Besucher, die auf der Suche nach neuen Geschäftsfeldern sind.

Zur IMA 2009, die vom 13. bis 16. Januar stattfindet, erwarten der Veranstalter, der Verband der Deutschen Automatenindustrie (VDAl) und die Reed Exhibitions Deutschland GmbH als Organisator, über 200 Aussteller und mehr als 8.000 Besucher. Gezeigt werden ein breites Angebot von Unterhaltungsspielgeräten mit Geldgewinnmöglichkeit und das gesamte Spektrum von elektronischer Unterhaltung, Sportspielgeräten sowie Geldmanagementsysteme und Ausstattungskonzepte für moderne Spielstätten.

Weitere Informationen oder Fotos erhalten Sie unter www.ima-messe.com oder über die Presseabteilung der Reed Exhibitions Deutschland GmbH:

Dr. Mike Seidensticker
Tel.: +49 (0) 211 - 90191- 128
Fax: +49 (0) 211 - 90191- 138
Email: Mike.Seidensticker@reedexpo.de

Eva-Maria Geef
Tel.: +49 (0) 211 - 90191- 191
Fax: +49 (0) 211 - 90191- 138
Email: EvaMaria.Geef@reedexpo.de



Reed Exhibitions Deutschland GmbH
Völklinger Str. 4
40219 Düsseldorf
www.viscom-messe.com

T: +49 (0) 211 90191-191
F: +49 (0) 211 90191-138

A division of Reed Business

Amtsgericht Düsseldorf HRB 28688 Sitz Düsseldorf
Geschäftsführer: Hans-Joachim Erbel – Matthias Templin – Michael Freter
Deutsche Bank Düsseldorf BLZ (300 700 10) Konto 1055 722
S.W.I.F.T. Code: DEUTDEDD – UST-ID-Nr. DE 119434226
Finanzamt Düsseldorf Süd/Steuernummer: 106/5716/0129